



Pressemitteilung

Langlebige Schneidrotoren von Maag für den perfekten Schnitt

Vom Standort in Großostheim beliefert Maag jetzt auch alle Scheer Kunden mit Schneidrotoren

Grossostheim, 5. April 2017 – Nach der Integration von Reduction Engineering Scheer beliefert Maag jetzt vom Standort in Großostheim auch alle Scheer Kunden mit Rotoren Made by Maag. Mit insgesamt acht verteilten Schleifzentren weltweit hat Maag das breiteste Netzwerk und Wissen in der Granulierindustrie was die Auslegung, den Bau und das Nachschleifen von Rotoren betrifft. Die Schleifzentren befinden sich in Brasilien, China, Deutschland, Indien, Malaysia, Taiwan, Thailand und den USA.

Die Rotoren sind das wichtigste Werkzeug in Verbindung mit dem Gegenmesser beim eigentlichen Granulierprozess. Durch Rotation trennen die einzelnen Schneiden des Rotors die kontinuierlichen Schmelzestränge in homogene Granulate. Dabei sind die Rotoren hohen Belastungen ausgesetzt, insbesondere bei glasfaserverstärkten oder gefüllten Polymeren. Die Verschleißteile für die Granulierung können durch die dezentralen Schleifzentren mit kurzen Lieferzeiten und qualitativ hochwertiger Bearbeitung regional angeboten werden. Neben dem eigentlichen wichtigen Know How Herstellung und des professionellen Nachschleifens ist die Prozessunterstützung für den Maschinenbetreiber ein wichtiger Vorteil, um Betriebskosten gering zu halten und eine möglichst störungsfreie Produktion zu gewährleisten.

Durch den Zusammenschluss der Unternehmen Maag und Reduction Engineering Scheer profitieren jetzt Kunden beider Unternehmen von dem vereinten Know How in Bezug auf den Granulierprozess, aber auch den Zugang zu Rotormaterialien und -geometrien.

Rund ein Dutzend Mal kann ein hochwertiger Rotor von Maag nachgeschliffen werden, auch hier setzt Maag Massstäbe in der Industrie. Die hohe Anzahl der möglichen Nachschliffe wird dadurch gewährleistet, dass nur der geringste mögliche Materialabtrag beim Nachschleifen erbracht wird.

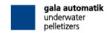
Effektives Schliffbild für hohe Verfügbarkeit

Das Schliffbild, also die Geometrie der Rotorzahnung, wird bei Maag genau auf die Anforderungen der Kundenmaterialien angepasst. Dies ermöglicht einen effektiven Abschnitt von weichen, harten oder verstärkten Materialien und reduziert unter anderem den Staubanteil bei der Granulierung und verlängert gleichzeitig die Lebenszeit des Rotors. Insgesamt stehen mehr als 15 verschiedene











Pressemitteilung

Schliffbilder für die unterschiedlichsten Applikationen zur Verfügung. Maag Rotoren erlauben die Produktion eines qualitativ hochwertigen Granulates bei hoher Maschinenverfügbarkeit. Neben der Vielfalt an Schliffbildern verfügt Maag anwendungsbedingt über ein breites Spektrum an Rotormaterialien und Rotorbreiten. Spezifisch kommen unterschiedliche Stähle wie Werkzeugstahl, Stellit, pulvermetallurgische Stähle, aber auch Hartmetalle bis hin zu Keramik zum Einsatz. Effektiver Verschleißschutz, individuelle Rotorengeometrie und Schliffbild ergeben in der Summe leistungsfähige und wirtschaftliche Rotoren mit hoher Verfügbarkeit. Dazu Thomas Willemsen, VP **Business** Development After Sales and Service Center: "Unsere Rotoren herstellerübergreifend auf Granulieranlagen eingesetzt, weil sie nachgewiesenermassen öfters nachgeschliffen werden können und eine höhere Lebensdauer aufweisen. Verbunden mit dem vorhandenen Prozess Know How ist Maag in der Lage, den Energieeinsatz und laufenden Kosten für Verbauchsmaterialien zu senken. Die dadurch gegebene höhere Maschinenverfügbarkeit verbessert die Kostenstruktur und den ROI von Granuliersystemen."

Expertise des Marktführers

Seit mehr als 50 Jahren beschäftigen sich Maag und Reduction Engineering Scheer mit dem Bau und dem Schliff von Schneidrotoren für die Granulierung. Im Fokus stehen neben Rotoren für neue Granuliersysteme vor allem das Nachschleifen oder der Ersatz durch einen neuen Rotor im After Sales Bereich. Die Expansionen an den Standorten in Thailand und Indien sind dem stark anwachsenden Bedarf nach einer hoch qualitativen Unterstützung geschuldet. Diese Unterstützung bezieht sich nicht nur auf die reine Hardware. Die Service-Unterstützung verbunden mit dem jahrzehntelang aufgebauten Prozess-Know How und Maags technischen Lösungen sind wesentliche Leistungen, die von Kunden sehr geschätzt werden.

Wörter:.	Zeichen (ohne/mit Leerzeichen):	
522	3'587 / 4'103	Kostenloser Nachdruck gestattet gegen Vorlage von Nachweisexemplaren.



Foto: Maag Rotor











Pressemitteilung

KONTAKT: Iris Fischer

iris.fischer@maag.com oder +41 44 278 8349

Informationen zu Maag:

Maag ist der global führende Hersteller von Zahnradpumpen, Granulier- und Filtrationssystemen sowie Pulvermühlen für anspruchsvolle Anwendungen in der Kunststoff-, Chemie-, Petrochemie-und Lebensmittelindustrie. Maag entwickelt, produziert und vertreibt innovative, kundenspezifische Lösungen für komplette Pumpen- und Granuliersysteme – basierend auf einer industriellen Tradition, die bis in das Jahr 1910 zurückreicht.

Maag ist als Pionier und Technologieführer in der Entwicklung und Herstellung kundenspezifischer Zahnradpumpen und Systemlösungen weltweit ein Begriff. Die Firma steht seit Jahrzehnten für innovative Granuliersysteme höchster Qualität. Seit neuestem gehören sowohl Gala Industries als auch Reduction Engineering Scheer zur Maag Familie und erweitern das Produktportfolio um Pulvermühlen und weitere Granuliersysteme.

Maag verfügt über Produktionsstätten in der Schweiz, Deutschland, Italien, den USA und China sowie über zusätzliche Vertriebsniederlassungen in Frankreich, Singapur, Taiwan, Malaysia, Indien, Thailand und Brasilien und beschäftigt in der Gruppe über 1000 Mitarbeiter. Maag tritt am Markt mit den Marken "Maag Pump & Filtration Systems", "Automatik Scheer Strand Pelletizers", "Gala Automatik Underwater Pelletizers" und "Reduction Pulverizing Systems" auf. Maag ist eine Geschäftseinheit von Dover Fluids, einem Segment der Dover Corporation (NYSE: DOV).